

Festool, Wendlingen (Deutschland) – November 2019

Pressemitteilung für die Fachpresse

PAINT Themenspezial: Estrich anschleifen

Infoline für Fachpresse und Journalisten

Festool GmbH
Wertstraße 20
D - 73240 Wendlingen
www.festool.com

Silvia Pirro
+49 7024-804-29999
Silvia.Pirro@festool.com

Sebastian Stoll
+49 7024-804-29999
Sebastian.Stoll@festool.com

Estrich – ideal bearbeiten

Immer häufiger führen Maler Aufträge mit einer Untergrundvorbereitung wie das Anschleifen von Estrichen, Abschleifen von Bodenbeschichtungen oder Entfernen von Klebern, Putzen und Spachtelmassen aus. Dabei können hohe Staubmengen entstehen, bei denen Absaugmobil und Filter oft an dessen Grenzen kommen. Für diese Fälle lohnt es sich, mit einem Vorabscheider zu arbeiten.

„Egal ob im privaten oder öffentlichen Bereich: Das Anschleifen von neuerlegtem Fließ-Estrich ist meistens Pflicht, da sich bei der Trocknung des Estrichs eine Sinterschicht bilden kann oder da Unebenheiten auszugleichen sind“, erklärt Julian Huber - Inhaber eines erfolgreichen Maler- und Lackierbetriebs in Stuttgart.

Warum man neuerlegten Estrich schleifen sollte

In der Regel gilt: Vor dem Verlegen von Bodenbelägen und Bodenbeschichtungen wie Designbelag, Parkett, Laminat, Fliesen, 2K Beschichtungen oder auch fugenlose Spachtelmassen ist es empfehlenswert, den Estrich anzuschleifen. Sinterschichten sind Ablagerungen von Kalk und Additiven auf der Estrichoberfläche. Sie entstehen durch die Trocknung des Estrichs. Die Ablagerungen werden durch das aufsteigende Wasser nach oben transportiert - dadurch bildet sich die sogenannte Sinterschicht auf der Estrichoberfläche. Bei einer guten Untergrundvorbereitung ist es insofern ratsam, auf diese dünne Schicht zu achten und sie abzuschleifen, weil es

sonst zu Haftungsproblemen der nachfolgenden Beläge oder Beschichtungen führen kann.

Abschleifen von Alt-Estrich und Kleber-Rückständen

Beim Entfernen von alten Beschichtungen und Bodenbelägen sind in der Regel Rückstände von Parkett-, Fliesen- oder Teppichkleber vorhanden. Das bedeutet: Der Untergrund ist uneben und deshalb sollte er für den neuen Belag gut vorbereitet werden – also geschliffen und gespachtelt werden. „Gerade bei fugenlosen Bodenspachtelmassen benötigen wir einen perfekten Untergrund“, so Maler Huber „und für diese Arbeiten, also dem schnellen Abtrag von Überständen – an Wänden und Böden – setzen wir seit Jahren auf das staubfreie Abschleifen mit einem Diamantschleifer von Festool“. Festool bietet zum Diamantschleifer Renofix RG 130 eine große Auswahl an Scheiben – speziell für die unterschiedlichsten Untergründe: Estrich, Beton, Putz, alte Ölfarben und Kleber-Reste. Leider sind Wände oft nicht sauber verputzt und der Estrich nicht sauber eingearbeitet. „Wir erleben es immer wieder, dass insbesondere im Randbereich oder in den Ecken der Estrich meist etwas höher ist, da er nicht richtig abgezogen und abgerieben wurde. Hochstehende Ecken und Ränder lassen sich schnell, effektiv und staubarm mit einem Diamantschleifer nacharbeiten. Bei der RG 130 ermöglicht das abklappbare Bürstensegment eine Bearbeitung des Untergrundes bis an den Rand - und das sogar mit Staubabsaugung“, erklärt Huber. „Damit schaffen wir es, dass anschließende Beläge und Beschichtungen dieselbe Höhe auch im Randbereich haben.“

Vorsicht: Gesundheitsgefährdende Stäube können Lungenkrebs verursachen

„Seit Jahren hat es sich bewährt, dass wir den Estrich nur noch maschinell abschleifen. Alles andere ist mühsam und nicht empfehlenswert - vor allem aus Gründen des Gesundheitsschutzes meiner Mitarbeiter. Gerade an dieser Stelle achte ich darauf, dass Schleifmaschine und Absaugmobil aufeinander abgestimmt sind – und das geht am besten, wenn man in einem System bleibt“, erklärt Maler Huber. Da bei der Untergrundvorbereitung ein sehr hohes Staubaufkommen entsteht, ist das Absaugen der mineralischen bzw. gesundheitsgefährdenden Stäuben sehr wichtig. Zudem sollte man bei der

Auswahl des Saugers darauf achten, dass damit nur ein Gerät mit der Staubklasse M und AC (Auto Clean) benützt wird.



BU: Staubklasse M bedeutet: Max. Durchlassgrad 0.1% Für gesundheitsgefährdende Stäube mit MAK-Werten >0,1 mg/cbm

Bei Fräs- und Schleifarbeiten entsteht enorm viel Staub. Die Folge ist: der Filter setzt zu und das Absaugmobil stößt schnell an seine Grenzen. Damit verliert das Absaugmobil an Saugkraft und kann den produzierten Staub nicht mehr staubfrei abtransportieren. Letztendlich ist der Anwender dann den gesundheitsschädlichen Stäuben direkt ausgesetzt. Staub kann je nach Staubart, Größe der Partikel und Ort der Ablagerung zu Reizungen und Erkrankungen der Atemwege, der Haut und der Augen führen. Mineralischer, quarzhaltiger Staub kann zur Silikose führen und Lungenkrebs verursachen. Deshalb ist es sehr wichtig, dass bei Fräs- und Schleifarbeiten der produzierte Staub immer abgesaugt wird. „Um meine Mitarbeiter und mich selbst zu schonen, verwenden wir für solche Arbeiten mit hohem Staubaufkommen einen Vorabscheider.“

Ideal für die Untergrundvorbereitung mit groben und feinen Stäuben

Bei der Untergrundvorbereitung gibt es ein hohes Staubaufkommen von groben und feinen Stäuben. Der Vorabscheider trennt und sammelt diese Stäube, bevor sie in das Absaugmobil gelangen. Die eingesaugte staubdurchsetzte Luft wird im Zyklon in eine Spiralbewegung versetzt. Die Staubpartikel prallen gegen die Wand des Zyklons und fallen aufgrund der Schwerkraft in den Auffangbehälter des Vorabscheiders. „Seitdem wir den Vorabscheider einsetzen, setzen unser Filter der Sauger nicht mehr zu“, sagt Julian Huber. „Außerdem lässt sich der Vorabscheider deutlich einfacher und komfortabler leeren. Man sieht sofort durch den Füllstand, wann er voll ist. Bevor wir den Vorabscheider nutzten, hatten wir beim Abfräsen von alten Kleberresten und beim Schleifen von Estrich ständig zugesetzte Filter und damit keine konstante Saugleistung. Das war ziemlich lästig, da die Baustellen sehr staubig waren. Doch die Zeiten sind dank dem Vorabscheider vorbei“, bestätigt Huber. „Am besten gefällt meinen Mitarbeitern, dass das gesamte System rund um den Vorabscheider ganz

einfach zu bedienen ist. Deshalb nehmen sie ihn gerne mit auf jede Baustelle, bei der Untergrundvorbereitungen mit hohem Staubaufkommen anfallen. Das System ist einfach zu bedienen und gut durchdacht: Selbst die Verbindung zwischen Vorabscheider und dem Sauger. Der Vorabscheider passt auf den Sauger und ist lediglich mit dem T-LOC zu verbinden – fertig. So können wir im Nu, höchste Staubmengen bewältigen – ohne unsere Gesundheit zu gefährden.“

Weitere Informationen zum Vorabscheider CT-VA 20 von Festool gibt es beim Fachhandel oder online auf www.festool.de – [auch mit einem speziellen Film zum Vorabscheider](#) – sowie weitere Informationen rund um staubfreies Arbeiten auf www.festool.de/staubfrei.

Umfang ca. 6.480 Zeichen (mit Leerzeichen)

Maler Julian Huber – Stuttgart



www.huber-maler.com
info@huber-maler.com

5 Mitarbeiter

Typische Malerarbeiten wie Streich-/Tapezier-/Spachtel und Bodenbelagsarbeiten, Innenraumgestaltung, Schimmelbearbeitung bis hin zu fugenlose Bodenbelagsarbeiten.

Bildervorschau


Bild:
Huber_Julian_MalerbetriebStuttgart_01.jpg
 Malerbetrieb Julian Huber aus Stuttgart



Bild:
Huber_Julian_MalerbetriebStuttgart_02.jpg
 Malerbetrieb Huber nimmt den Vorabscheider auf jede Baustelle mit größeren Untergrundvorbereitungen, da es einfach zu bedienen ist, gut durchdacht ist und für gesundes Arbeiten sorgt.



Bild: Festool_CT-VA_01.jpg
 Mit dem Vorabscheider von Festool lassen sich große Staubmengen bewältigen: effizient, einfach und zuverlässig.



Bild: Festool_CT-VA_02.jpg
 Bei fast jeder Untergrundvorbereitung gibt es ein hohes Staubaufkommen von groben und feinen Stäuben. Der Vorabscheider trennt und sammelt diese Stäube, bevor sie in das Absaugmobil gelangen.

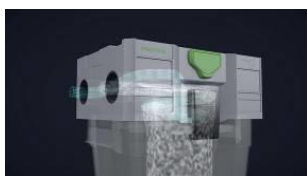


Bild: Festool_CT-VA_03.jpg
 Die eingesaugte staubdurchsetzte Luft wird im Zyklon in eine Spiralbewegung versetzt. Die Staubpartikel prallen gegen die Wand des Zyklons und fallen aufgrund der Schwerkraft in den Auffangbehälter des Vorabscheiders ([Film](#)).



Bild: Festool_CT-VA_04.jpg
 Mit dem Vorabscheider wird der Großteil der eingesaugte Staubmenge abgefangen. So setzt der Filter des Absaugmobils weniger zu. Das schützt die Gesundheit der Anwender.


Bild: Festool_CT-VA_05.jpg

Das System rund um den Vorabscheider ist sehr einfach und komfortabel zu leeren. Man sieht sofort durch den Füllstand, wann er voll ist. Die Behälter lassen sich ganz einfach stapeln.


Bild: Festool_CT-VA_06.jpg

Einfache Entsorgung: Bequemer und sicherer Transport dank kompakten Abmessungen und robuster Bauweise.


Bild: Festool_CT-VA_07.jpg

Der Vorabscheider CT-VA von Festool bewältigt hohes Staubaufkommen dank Zyklon-Technologie. Zugelassen für Staubklasse L und M und ganz einfach mit dem T-LOC mit dem Absaubmobil, dem Füllbehälter zu verbinden.

Bildrechte: Festool GmbH